



Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt

STELLENAUSSCHREIBUNG

An der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt (NW-FVA) - einer gemeinsamen Einrichtung der Länder Hessen, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein - ist im Sachgebiet Intensives Umweltmonitoring der Abteilung Umweltkontrolle im Rahmen des vom Niedersächsischen Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz geförderten Projektes „**Auswirkungen großflächiger abiotischer und biotischer Waldschäden auf Wasserdienstleistungen** (Akronym: AUWADI); die Stelle der

wissenschaftlichen Mitarbeit (m/w/d)

zum 01.05.2022 befristet für zwei Jahre mit 100 % der regelmäßigen Arbeitszeit mit Dienstort in Göttingen zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Planung und Durchführung von Geländearbeiten zur Ermittlung von Wasser- und Stoffflüssen mit dem Niederschlag und dem Sickerwasser auf Kalamitätsflächen
- Wissenschaftliche Betreuung des Messbetriebes
- Metaanalyse der Effekte von Kalamitäten auf Wasserdienstleistungen in bewaldeten Wassereinzugsgebieten
- Untersuchungen zu Wirkungen von Kalamitäten auf Stoffausträge in bewaldeten Einzugsgebieten
- Parametrisierung, Kalibrierung und Validierung eines Wasserhaushaltsmodelles
- Ermittlung von Sickerwasserausträgen (Nitrat, DOC, basische Kationen) für Fichtenbestände und benachbarte Kalamitätsflächen
- Erstellung von wissenschaftlichen Publikationen und Berichten für das Projekt
- Mitwirkung bei der Antragsstellung für ein Folgeprojekt

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium der Forst-, Umwelt- oder Geowissenschaften, der Hydrologie oder vergleichbarer Fächer
- Prozessverständnis des Wasser- und Stoffhaushaltes von Waldökosystemen
- Erfahrungen mit Messverfahren des Wasser- und Stoffhaushaltes (Interzeption, Bodenwasseranteil, Sickerwasserqualität) erwünscht
- Erfahrungen mit strukturierten Literaturrecherchen
- Erfahrungen im Datenmanagement und der Qualitätssicherung von Messdaten
- Flexibilität und Belastbarkeit
- Bereitschaft zur Geländearbeit, zum Führen eines Dienstfahrzeugs und zu ein- bis mehrtägigen Dienstreisen zu den Untersuchungsflächen
- Führerschein der Klasse B
- Ausgeprägte Fähigkeit zur Organisation, Kommunikation und selbstständigem Arbeiten
- Großes Interesse an dem Thema und Interesse, eigene Forschungsideen in die Konzeption eines Folgeantrages einfließen zu lassen

Vorausgesetzt werden eine ergebnisorientierte Arbeitsweise und ein hohes Maß an Arbeitsgüte sowie Eigeninitiative, selbständiges Handeln und Verantwortungsbereitschaft im Rahmen der Aufgabenstellung. Die Bewerberinnen und Bewerber sollten über ein gutes Organisationsvermögen, hohe Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Kooperationsfähigkeit mit den Projektpartnern verfügen.

Wir bieten Ihnen:

Ein interessantes Berufsfeld im Kreis engagierter, innovativer Kolleginnen und Kollegen. Der Arbeitsplatz ist nach **Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-L** bewertet.

Die NW-FVA strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht und können nach Maßgabe des § 11 NGG bevorzugt berücksichtigt werden.

Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderungen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung ebenfalls nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Eine Behinderung/Gleichstellung bitten wir zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen. Gute Kenntnisse der deutschen Sprache sind erforderlich.

Eingangsbestätigungen/Zwischennachrichten werden nicht versandt. Es erfolgt keine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen, insofern müssen mit der Bewerbung keine Originalunterlagen oder beglaubigte Kopien eingereicht werden. Diese werden ggf. im Zusammenhang mit der Einbeziehung der Bewerbung in das Auswahlverfahren nachgefordert. Sofern dennoch die Rücksendung der Unterlagen gewünscht wird, ist den Bewerbungsunterlagen ein frankierter Rückumschlag beizulegen. Andernfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens vernichtet.

Bewerbungen per E-Mail sind möglich. Bitte nutzen Sie hierfür unser E-Mail-Konto bewerbungen@nw-fva.de. Auch hier gelten die oben genannten Regelungen bei Einbeziehung der Bewerbung in das Auswahlverfahren.

Um das Bewerbungsverfahren durchführen zu können, ist es notwendig, personenbezogene Daten zu speichern. Durch die Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch speichern und verarbeiten. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung unter https://www.nw-fva.de/dokumente/NWFVA_DSGVO_Hinweise.pdf.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 18.03.2022** unter Nennung des Kennwortes „**AUWADI_WM**“ an die

Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt
-Zentrale Stelle-
Grätzelstraße 2
37079 Göttingen

Für Rückfragen zum Tätigkeitsgebiet steht Ihnen gerne

Herr Dr. Henning Meesenburg (Tel.: 0551/69401-170; henning.meesenburg@nw-fva.de) oder Herr Dr. Bernd Ahrends (Tel.: 0551-69401-202; bernd.ahrends@nw-fva.de)

und für Rückfragen zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren steht Ihnen

Herr Dr. Leefken (0551-69401-112; Georg.Leefken@nw-fva.de) zur Verfügung.